Dauerhafte Betonfahrbahndecken unter Berücksichtigung aktueller ökologischer und wirtschaftlicher Aspekte

Professur:	Fakultät Bauingenieurwesen F.A. Finger-Institut für Baustoffkunde Professur Werkstoffe des Bauens Prof. Dr.-Ing. Horst-Michael Ludwig
Drittmittelgeber:	BMVBS
Laufzeit:	1. März 2013 bis 31. August 2015
Fördersumme:	349.268,00 Euro

Beschreibung:

Für die Herstellung von Betonfahrbahndecken ist für Ober- und Unterbeton ein und derselbe Zement zu verwenden. Durch eine flexiblere Handhabung von Bindemitteln im Ober- und Unterbeton würden sich ökologische und wirtschaftliche Vorteile eröffnen. Der grundlegende Ansatz ist die Verwendung von Zementen mit hohem Klinkeranteil für den hochbelasteten, dünnen Oberbeton in Verbindung mit Zementen mit reduziertem Klinkeranteil für den Unterbeton. Damit kann die Ökobilanz einer Betonstraße deutlich verbessert und die Gefahr einer schädigenden AKR im Unterbeton deutlich vermindert werden.
Im Rahmen des Projektes soll die technologische Grundlage für eine entsprechende Anpassung der TL Beton-StB gelegt werden. Der Schwerpunkt liegt dabei auf dem Einfluss der unterschiedlichen Festigkeitsentwicklung sowie des Verformungsverhaltens der Betone mit verschiedenen Bindemitteln auf den Verbund.
Weiterhin wird das Potential zur AKR-Verminderung untersucht.

Weitere Informationen: F. A. Finger-Institut für Baustoffkunde

Kontakt:
Bauhaus-Universität Weimar
F.A. Finger-Institut für Baustoffkunde
Prof. Dr.-Ing. Horst-Michael Ludwig
horst-michael.ludwig@uni-weimar.de

Besuchsadresse:
Coudraystraße 11
99423 Weimar
Tel. 03643 / 58 47 61